

Medikamenten-Raserin überholt sich selbst: Unfall mit zwei Pkw in Reute!

Eine 48-jährige Autofahrerin verursachte bei Biberach einen Unfall unter Medikamenteneinwirkung. Glücklicherweise blieb niemand verletzt.



Reute, Deutschland - Kurz vor 17 Uhr kam es auf der Rindenmoser Straße in Reute zu einem brenzligen Vorfall. Eine 32-jährige hinter dem Steuer eines VW Golfs war auf der Straße unterwegs, als ihr eine 48-jährige in einem Opel entgegenkam – und zwar deutlich zu weit links! Trotz Hupensignalen reagierte die Opel-Fahrerin nicht und verursachte ein gefährliches Ausweichmanöver. Die beiden Fahrzeuge kollidierten seitlich an den linken Außenspiegeln, doch zum Glück blieb es ohne Verletzte.

Die Polizei Biberach rückte sofort aus und stellte fest, dass die Opel-Fahrerin offenbar stark unter dem Einfluss von Medikamenten stand. Ein Urintest brachte mehrere

berauschende Substanzen ans Licht. Ihr Führerschein wurde umgehend eingezogen, und sie muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. Der Schaden an den Autos wird auf mehrere hundert Euro geschätzt, das betroffene Fahrzeug der 48-jährigen musste sie stehen lassen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Medikamenteneinwirkung
Ort	Reute, Deutschland
Schaden in €	500

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de